

[fol. 164r]

Ausgab auf Vnderhaltung des Prunn- vnd Wasserwerckhs

Ainem Aumiller alhie wird iehrlichen wegen Herlassung nothwendigen Wassers, so vom Milbach durch den *Canal* auf das Prunrath gefierth würd, alwegen zu Georgi 6 *lbd.* auß Curfürstlicher *Preucasza* geraicht. So heür Hanns Wünter, Aumiller, vermüg Bescheinung 25. *Aprill* á 1666 wider empfangen, *id est*

N^o. 286 6 fl. 51½ kr.

Casparn Haßlauer, Stuckh- vnd Glockhengiesser zu Ingstatt, von Außporung eines Wasserstiffel zum Prunwerckh, dann vnderschiedliche Pippen vf den Pfannen einzereiben vnnd anzugiessen, item Bleyrohr anzugiessen vnd fir neues Bley, so darzue geben, laut Waagmaisters

Huius fl. 6 [kr.] 51 [d.] 2

[fol. 164v]

N^o. 287 Zetl besagtem Glockhengiesser sein Ver-
N^o. 288 dienst sambt drey Gulden Verzörung
Inhalt Zetls zusammen

24 fl.

Mehr ihme, Glockhengiesser, vmb ain neue Pippen zum Wassergrand vnd ans Bleyrohr anzugiessen, vermüg Zetls den 15. 7ber *Anno* 1665 bezalt worden

N^o. 289 2 fl. 30 kr.

Hannsen Kolbinger zu Weltnburg vmb 3 Ferchenbaum zu Deichen laut Zetls den 24. July bezalt

N^o. 290 3 fl.

Disen Teichen außzupoen Hannsen Echentacher, Zimergeselln, *et Cons.*, welche auch dz Bruncar vnnd Wasserabfäll yber Winter mit Stro einzemachen, in Taglöhn verdient Inhalt Zetls 12. Xber ver-

N^o. 291 raicht
5 fl. 15 kr.

Huius fl. 34 [kr.] 45 —